



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

KA III - 34-1/13

### Maßnahmenbekanntgabe zu

### MA 34, Prüfung der Inventarführung

Tätigkeitsbericht 2015

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 34 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5
Empfehlung Nr. 3.....	7
Empfehlung Nr. 4.....	7
Empfehlung Nr. 5.....	8

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzgl.....	bezüglich
bzw. ....	beziehungsweise
Nr.....	Nummer
z.B. ....	zum Beispiel

### **Erledigung des Prüfberichtes**

Das Kontrollamt unterzog die Inventarführung in der Magistratsabteilung 34 einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 11. März 2014 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 18. März 2014, Ausschusszahl 23/14 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

### **Kurzfassung des Prüfberichtes**

*Da zum Zeitpunkt der Einschau in die Gebarung der Inventarführung für die Magistratsabteilung 34 keine Möglichkeit bestand im magistratseigenen Betriebssystem allfällige Abweichungen im Inventarbestand auswerten zu können, wurde empfohlen, umgehend geeignete Schritte für entsprechende Auswertungsmöglichkeiten zu ergreifen.*

*Der Empfehlung unter Kontaktaufnahme mit dem Wien Museum vor allem die im Rathaus der Stadt Wien befindlichen Sachanlagen mit historischem Wert zentral zu erfassen und nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwerten bzw. zu verwalten, soll nach Umstellung auf die Barcodeinventarisierung nachgekommen werden.*

**Bericht der Magistratsabteilung 34 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 5 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	1	20
In Umsetzung	4	80
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht vom Stadtrechnungshof Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Zum Zeitpunkt der Einschau bestand für die geprüfte Abteilung keine Möglichkeit, im magistratseigenen Betriebssystem allfällige Abweichungen im Inventarbestand auswerten zu können. Das Kontrollamt empfahl der Magistratsabteilung 34, umgehend geeignete Schritte für entsprechende Auswertungsmöglichkeiten zu ergreifen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Im Zuge der Umstellung auf Barcodeinventarisierung soll es künftig den einzelnen Betriebseinheiten möglich sein, allfällige Abweichungen auswerten zu können.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Durch die Umstellung auf Barcodeinventarisierung, die in der Zentrale der Magistratsabteilung 34 bereits umgesetzt ist und im Bereich Magistratsabteilung 34 - Infrastrukturdienste im Jahr 2015 abgeschlossen sein wird, ist es künftig möglich, allfällige Abweichungen im Inventarbestand getrennt nach Organisationseinheiten auszuwerten.

### **Empfehlung Nr. 2**

Es war die Empfehlung auszusprechen, unter Kontaktaufnahme mit dem Wien Museum die Sachanlagen mit möglichem historischen Wert zentral zu erfassen und nach Möglichkeit nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwerten bzw. zu verwalten.



Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird im Zuge der Umstellung auf Barcodeinventarisierung nachgekommen werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

In Zusammenarbeit mit dem Museum der Stadt Wien ist ein Katalog in Ausarbeitung, der die historischen Einrichtungen in den Repräsentationsräumen listet.

**Empfehlung Nr. 3**

Im Zuge der Einschau durch das Kontrollamt wurde festgestellt, dass auf den in Verwendung stehenden Reinigungsmaschinen die Inventarnummern aufgrund der intensiven Inanspruchnahme kaum mehr lesbar waren. Das Kontrollamt regte daher an, das System der Inventarnummern mittels Klebeetiketten zu verbessern oder mögliche Alternativen anzudenken.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Im Zuge des Projektes "Barcodeinventarisierung" wurde festgelegt, dass schwer beklebbare Gegenstände auf einem standardisierten Blatt erfasst und von dort abgescannt werden. Weiters wird auch parallel dazu die Möglichkeit getestet, die Barcodes zu folieren und mittels Kabelbinder an der Maschine (z.B. im Griffbereich) anzubringen. Die Rückmeldung bzgl. der Handhabung im täglichen Betrieb wird nach angemessener Testphase erfolgen.

**Empfehlung Nr. 4**

Im Zuge der stichprobenweisen Prüfung einzelner Stützpunkte brachte das Kontrollamt

in Erfahrung, dass zum Zeitpunkt der Prüfung keine schriftlichen Anweisungen für die Nutzung diverser Lagerflächen der Magistratsabteilung 34 bestanden. Daher wurde empfohlen, entsprechende Anweisungen in Schriftform zu erlassen und den Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern nachweislich zur Kenntnis zu bringen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Eine entsprechende interne Dienstanweisung wurde den Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern der Magistratsabteilung 34 zur Kenntnis gebracht.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 5**

Die Lagerflächen im Stützpunkt Rathaus waren aus arbeitstechnischen Gründen auf mehrere Räume und Etagen verteilt. Auf den Inventurlisten fanden sich keine Vermerke, in welchen Räumen die jeweiligen Inventargegenstände gelagert waren. Es wurde empfohlen, die Inventurlisten mit einer zusätzlichen Tabellenspalte für die diversen Lagerplätze zu ergänzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Im Zuge der Umstellung auf Barcodeinventarisierung werden die Inventargegenstände generell raumbezogen erfasst werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Im Zuge der Barcodeinventarisierung werden die Inventargegenstände unter Berücksichtigung der betrieblichen Zweckmäßigkeit räumlich zugeordnet.



Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im Oktober 2014